



30.06.2024

# Monatsreport Premium A1JSUZ FOS Focus Green Bonds

01.01.2024 - 30.06.2024

		Seite
<b>1</b>	<b>Überblick 01.01.2024 - 30.06.2024</b>	<b>3</b>
1.1	Marktkommentar	4
1.2	Portfolioübersicht	5
1.3	Asset-Allokationsübersicht in den letzten 15 Monaten	6
1.4	Performanceübersicht	7
1.5	Performance- und Risikoübersicht - FOS Focus Green Bonds	8
1.6	Nachhaltigkeitsbericht - FOS Focus Green Bonds	10
1.7	Anleihen- und Emittentenstruktur	15
<hr/>		
<b>2</b>	<b>Glossar, Rating &amp; Wichtige Hinweise</b>	<b>16</b>
2.1	Glossar und Rating - FOS Focus Green Bonds	17
2.2	Wichtige Hinweise Monatsreport - FOS Focus Green Bonds	22

# 1 Überblick 01.01.2024 - 30.06.2024

## Volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen

Bei der FED Tagung im Juni wurden die Leitzinsen gemäß der Erwartungen des Kapitalmarkts unverändert gelassen. Die Gesamt- sowie die Kerninflation sanken deutlicher als von den Marktteilnehmern erwartet auf 3,3 % und 3,4 %. Ein weiterer Schritt in Richtung 2 %-Ziel der FED, aber dennoch so weit entfernt, dass die erste Zinssenkung frühestens im November erwartet wird. Die Einkaufsmanagerindizes des verarbeitenden Gewerbes und der Dienstleistungen befinden sich mit 51,7 und 55,1 im expansiven Bereich. Besonders der Index der Dienstleistungen deutet auf einen noch starken Konsumenten hin. Das BIP des ersten Quartals wurde in seiner zweiten Veröffentlichung von 1,3 % auf 1,4 % revidiert. Der Arbeitsmarkt zeigte zuletzt ein eher ambivalentes Bild. Die Arbeitslosenquote stieg das erste mal seit Januar 2022 auf 4,0 % und die offenen Stellen sind im Gegensatz zum Vormonat ebenfalls deutlich rückläufig gewesen (8,06 Mio. vs. 8,49 Mio.) Jedoch überraschten die neu geschaffenen Stellen außerhalb der Landwirtschaft mit 272 Tsd. deutlich nach oben.

Die EZB hat im Juni wie vom Kapitalmarkt erwartet, ihre Leitzinsen um 25 bp. gesenkt und somit den ersten Schritt in Richtung Zinssenkungszyklus getan. Zudem fanden die Europawahlen statt, bei denen vor allem konservativ-rechte Parteien ihre Stimmanteile ausbauen konnten. Gesamteuropäische Inflationszahlen wurden im Juni noch nicht veröffentlicht. Diese sollten in Summe aber etwas rückläufig sein, betrachtet man die bereits veröffentlichten Zahlen aus Frankreich und Spanien, die sich auf Jahressicht beide marginal abgekühlt haben. Hauptaugenmerk bleibt hier auf der Kerninflation, die aufgrund der Dienstleistungskomponente eher hartnäckig ist. Die gesamteuropäischen Einkaufsmanagerindizes des verarbeitenden Gewerbes und der Dienstleistungen waren mit 45,6 bzw. 52,6 zuletzt beide unerwartet rückläufig. Diese Rücksetzer zeigen erneut, wie fragil das europäische Wachstum in Summe immer noch ist.

Der japanische Yen wertete im Juni zwischenzeitlich mit knapp über 161 auf den schwächsten Wert gegenüber dem US Dollar seit 1986 ab. Inwieweit die japanische Notenbank hier bereit ist zu intervenieren, wird sich zeigen, da vor allem eine deutlich restriktivere Geldpolitik noch nicht in Aussicht gestellt wurde. In China verschiebt sich der Fokus vor dem Hintergrund der anstehenden US Wahlen auf eventuelle Handelsstreits und neue Zölle auf chinesische Exporte. Zudem zeigt die Wirtschaft immer noch ein gemischtes Bild und befindet sich in einer eher holprigen Erholung. Gleichzeitig tragen Putins Reisen nach Nordkorea und bilaterale Abkommen zwischen Putin und Kim Jong Un nicht dazu bei, die geopolitische Gemengelage zu entspannen.

Der US-Konsument und auch die US-Konjunktur sind weiterhin resilienter, als man es noch vor einigen Monaten erahnt hätte. Dennoch scheinen sich im Hintergrund kleine Haarrisse im Arbeitsmarkt zu bilden, auf die man auf jeden Fall ein Auge haben sollte, denn eine abrupte Abkühlung könnte binnen kürzester Zeit für einen konjunkturellen Abschwung sorgen. In Europa wirkt es so, als würde sich die Stimmung zuletzt etwas eintrüben. Neben der weiterhin angeschlagenen Industrie ist der Dienstleistungssektor der vorerst verbleibende Wachstumstreiber.

## Aktuelles Kapitalmarktumfeld

Die Renditeaufschläge von 10-jährigen italienischen und französischen Staatsanleihen gegenüber deutschen Bundesanleihen haben sich im Juni im Kontext der Europawahl um ganze 27 bp. bzw. 32 bp. ausgeweitet. Die Überrendite von europäischen Unternehmensanleihen mit Investment Grade erhöhten sich um 8 bp. und auch die Renditeaufschläge von High Yield Rating gegenüber deutschen Bundesanleihen stiegen um 24 bp. auf 3,19 %. Obwohl die Spreads für Unternehmensanleihen im historischen Vergleich immer noch sehr gering sind und ein eher asymmetrisches Chance-Risiko-Verhältnis aufweisen, zeigt die Ausweitung bei französischen Staatsanleihen auf ein Niveau wie zuletzt nach der Eurokrise deutlich, wie sehr der Kapitalmarkt politische Extreme auf beiden Seiten des Spektrums bestraft.

Insgesamt war der Juni ein positiver Monat für Anleihen. Die Renditen von 10-jährigen Bundesanleihen sanken im Juni um 17 bp. auf 2,49 %, und auch die Zinsen 10-jähriger US-Treasuries notierten mit 4,4 % 10 bp. niedriger als noch Ende Mai. Im Juni performten europäische inflationsindexierte Anleihen 0,65 % schlechter als ihre nominellen Pendanten. Damit ist die Performance der inflationsindexierten Anleihen im Vergleich seit Jahresbeginn nun um insgesamt 0,64 % schlechter.

Die Finanzmärkte wiesen im 2. Quartal eine gemischte Performance aus. Positiv zu vermerken ist, dass die Aktienmärkte weiter zulegten und der S&P 500 dank weiterer Gewinne der „Magnificent 7“ ein neues Allzeithoch erreichte. Darüber hinaus hatten Staatsanleihen zu kämpfen, da die Anleger für den Rest des Jahres weniger Zinssenkungen einpreisten, selbst als die EZB ihre erste Zinssenkung seit der Pandemie vornahm. Gegen Ende des Quartals mehrten sich die Anzeichen für eine Schwäche der globalen Wirtschaftsdaten, wovon die Anleihenmärkte im Juni profitierten.

Die Aktienmärkte hatten einen schwachen Start ins 2. Quartal. Im April wuchs die Besorgnis über die Inflation, insbesondere nachdem der Bericht über den Verbraucherpreisindex in den USA zeigte, dass sich die Inflation als hartnäckig erweisen könnte. Zunehmende geopolitische Spannungen im Nahen Osten belasteten zwischenzeitlich. Als sich die Spannungen jedoch abschwächten, legten die Märkte im Mai wieder zu, nachdem Äußerungen des FED-Vorsitzenden Powell Befürchtungen zerstreuten, dass die Geldpolitik weiter gestrafft werden könnte. Auch die US-Inflation zeigte Anzeichen einer Abschwächung. So rückten im Juni Zinssenkungen immer mehr in den Mittelpunkt, und die EZB nahm ihre erste Zinssenkung seit der Pandemie vor. In den USA nahm die FED im zweiten Quartal keine Zinssenkungen vor, aber der im Juni veröffentlichte Verbraucherpreisindex für Mai wies den niedrigsten monatlichen Stand seit August 2021 auf. Dies trug dazu bei, die Erwartung zu untermauern, dass die FED weiterhin Zinssenkungen in Aussicht stellt. Sowohl der S&P 500 als auch der STOXX 600 kletterten in diesem Umfeld auf neue Rekordstände.

Im Juni kam es dann zu einem Ausverkauf bei französischen Aktien, nachdem Präsident Macron eine vorgezogene Parlamentswahl angekündigt hatte. Im gesamten 2. Quartal verzeichnete der französische CAC 40 ein Minus von 6,6 %, wodurch auch der gesamte europäische Aktienmarkt gebremst wurde (STOXX 600 +1,6 % im 2. Quartal) und somit klar hinter US-Aktien lag. Die anhaltende Divergenz zwischen Technologietiteln (NASDAQ + 8,5 %) und dem breiten Aktienmarkt war auch im 2. Quartal ausgeprägt. Die „Magnificent 7“ legten dabei um überdurchschnittliche 16,9 % zu, was dem S&P 500 zu einem dritten Quartalsgewinn in Folge von 4,3 % verhalf. Der gleichgewichtete S&P 500 sank dagegen um -2,6 %, während der Nebenwerte Index Small-Cap-Russell 2000 -3,3 % verlor. In Japan verlor der Nikkei ebenfalls -1,9 %, nachdem er im ersten Quartal noch um 21,6 % zugelegt hatte.

Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass eine Prognose / ein Ziel erreicht wird. Alle Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Meinungen, hypothetischen Modellen, die sich als unzutreffend erweisen können.

# 1.2 Portfolioübersicht

## Vermögensübersicht

	Anfangsbestand 01.01.2024	Aktueller Bestand 30.06.2024
Aktien	0,00	0,00
Anleihen	29.230.677,30	29.428.489,41
Liquidität	1.355.748,16	710.313,43
<b>Gesamt</b>	<b>30.586.425,46</b>	<b>30.138.802,84</b>

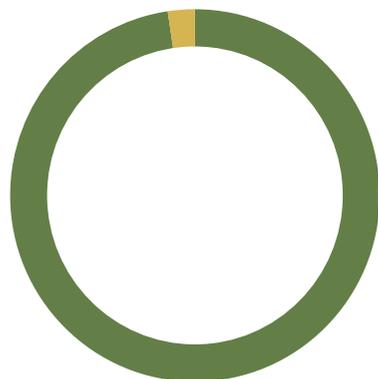
## Performance / Zielrendite (YtD)

	Performance zeitgew. Portfolio	Zielrendite
<b>Gesamt</b>	<b>0,25 %</b>	<b>-0,39 %</b>

## Ertragsübersicht (YtD)

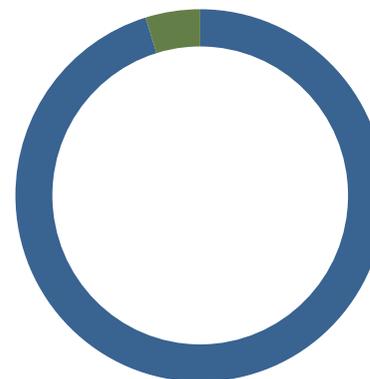
Anfangsbestand	30.586.425,46
Laufende Erträge (brutto)	253.849,25
Kurserfolge	-138.109,54
Währungserfolge	59.174,68
Einbehaltene / erstattete Steuern	2.141,07
Kosten	-100.201,39
Einlagen / Entnahmen	-524.476,69
<b>Aktueller Bestand</b>	<b>30.138.802,84</b>

## Vermögensstruktur (Aktueller Bestand)



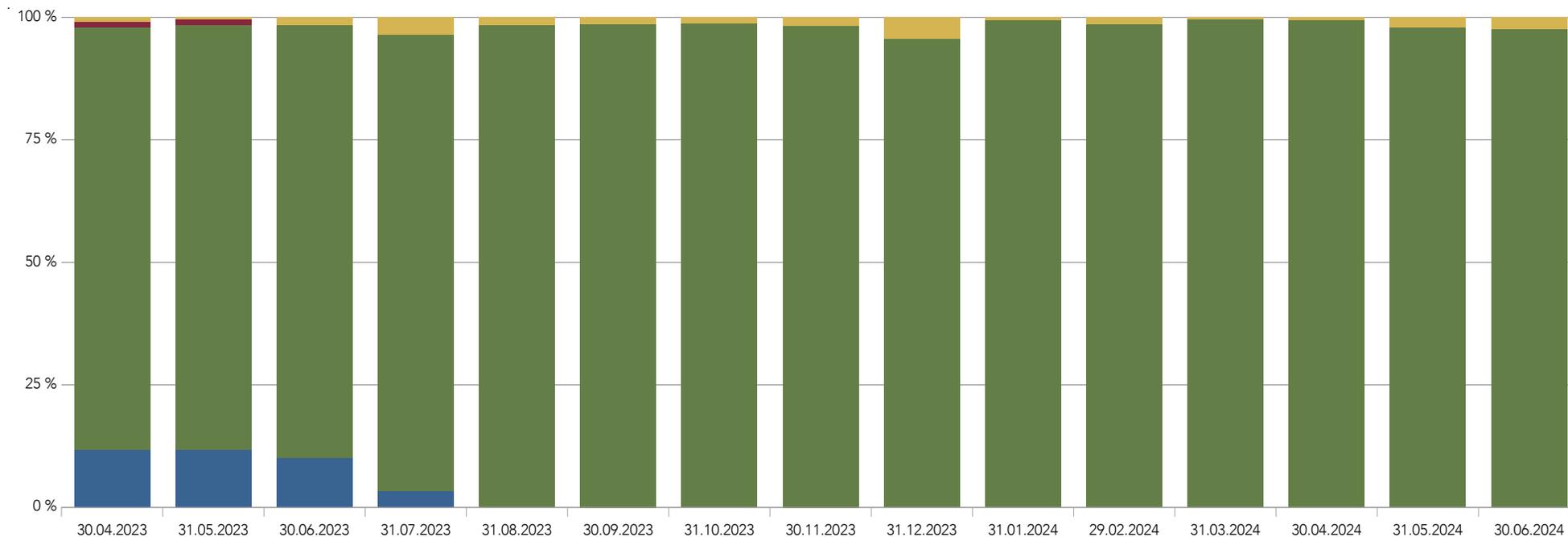
	Anteil
Anleihen	97,64 %
Liquidität	2,36 %

## Währungsstruktur (Aktueller Bestand)



	Aktuell 30.06.2024
EUR	95,21 %
USD	4,78 %

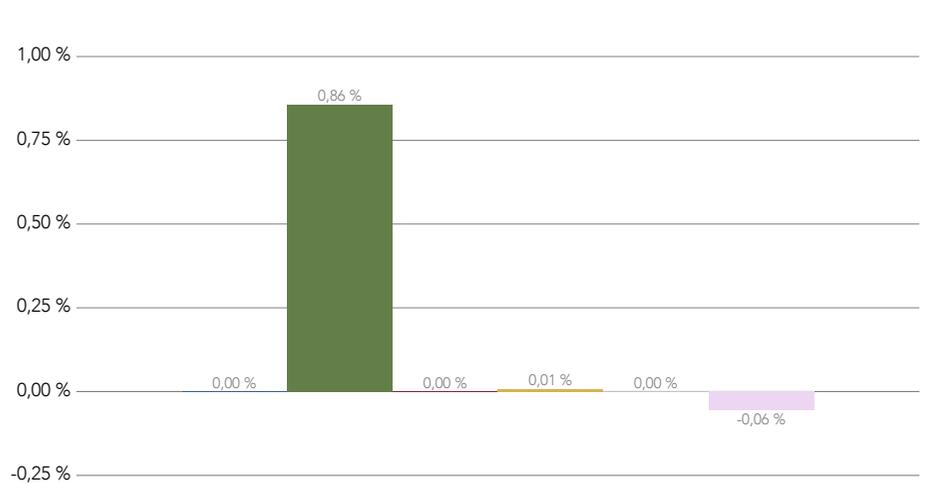
# 1.3 Asset-Allokationsübersicht in den letzten 15 Monaten



	30.04.2023	31.05.2023	30.06.2023	31.07.2023	31.08.2023	30.09.2023	31.10.2023	30.11.2023	31.12.2023	31.01.2024	29.02.2024	31.03.2024	30.04.2024	31.05.2024	30.06.2024
Aktien	11,72 %	11,72 %	10,03 %	3,28 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Anleihen	86,29 %	86,81 %	88,44 %	93,20 %	98,44 %	98,56 %	98,71 %	98,23 %	95,57 %	99,34 %	98,62 %	99,53 %	99,48 %	97,94 %	97,64 %
Alternative Investments	1,08 %	1,02 %	0,04 %	0,03 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Liquidität	0,91 %	0,45 %	1,50 %	3,49 %	1,56 %	1,44 %	1,29 %	1,77 %	4,43 %	0,66 %	1,38 %	0,47 %	0,52 %	2,06 %	2,36 %

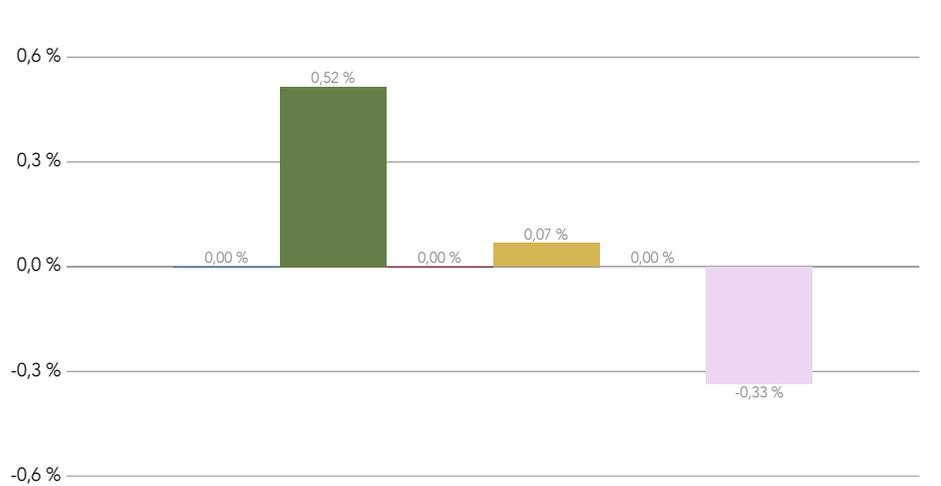
# 1.4 Performanceübersicht

Performancebeitrag - MTD



	Performancebeitrag
Aktien	0,00 %
Anleihen	0,86 %
Alternative Investments	0,00 %
Liquidität	0,01 %
Kosten	-0,06 %
Gesamt	0,81 %

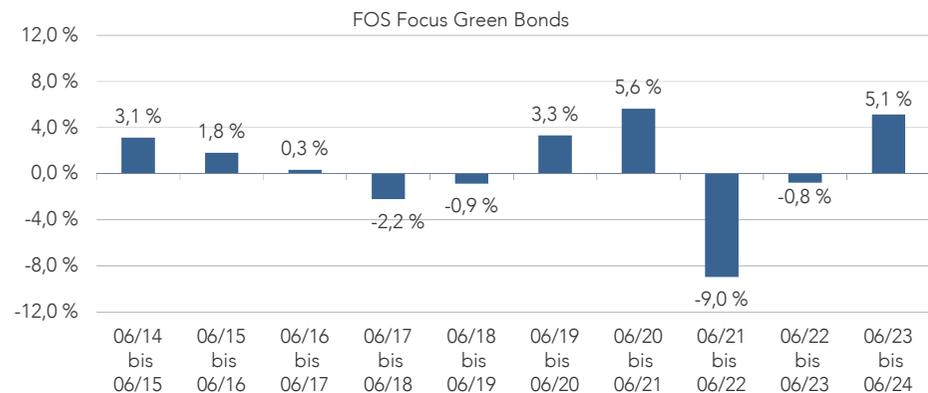
Performancebeitrag - YTD



	Performancebeitrag
Aktien	0,00 %
Anleihen	0,52 %
Alternative Investments	0,00 %
Liquidität	0,07 %
Kosten	-0,33 %
Gesamt	0,25 %

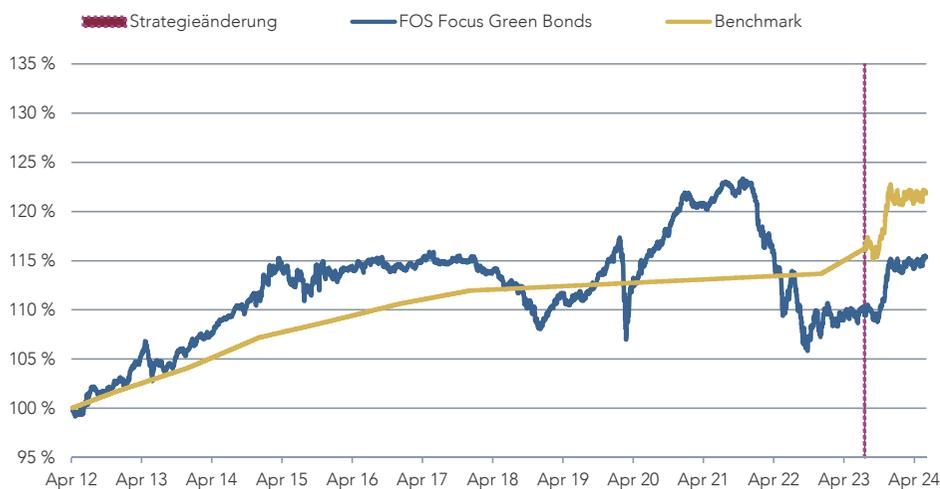
# 1.5 Performance- und Risikoübersicht - FOS Focus Green Bonds

## Wertentwicklung 10 Jahre (jährliche Betrachtung) \*



\* Strategieänderung ab 15.08.2023

## Wertentwicklung seit Auflage



## Wertentwicklung in %

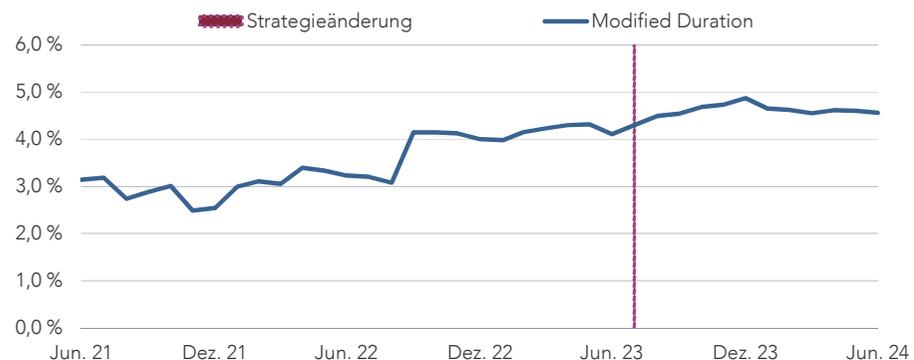
	Fonds	Benchmark**	Delta
seit Auflage	15,38 %	21,83 %	-6,45 %
seit 31.12.23	0,25 %	-0,39 %	0,64 %
<b>1 Monat</b>	0,80 %	0,53 %	0,27 %
<b>3 Monate</b>	0,19 %	-0,25 %	0,44 %
<b>6 Monate</b>	0,25 %	-0,39 %	0,64 %
<b>1 Jahr</b>	5,14 %	5,28 %	-0,14 %
<b>2 Jahre</b>	4,32 %	7,34 %	-3,02 %
<b>3 Jahre</b>	-5,02 %	7,67 %	-12,69 %
<b>5 Jahre</b>	3,63 %	8,32 %	-4,69 %

\*\* Benchmark ab 15.08.2023: 50 % Markt iBoxx Euro Liquid Corporates, 25 % Markt iBoxx Euro Sovereigns 1-10 Jahre, 25% Markt iBoxx Euro Covered 1-10 Jahre

## Ausschüttungshistorie (5 Jahre)

	Ausschüttung	Kurs nach Ausschüttung
<b>Geschäftsjahr 2024</b>		
08.03.2024	90,00 €	9.902,81 €
<b>Geschäftsjahr 2023</b>		
16.08.2023	71,00 €	9.558,68 €
10.03.2023	100,00 €	9.557,00 €
<b>Geschäftsjahr 2022</b>		
16.08.2022	21,00 €	10.126,52 €
04.03.2022	30,00 €	10.515,12 €
<b>Geschäftsjahr 2021</b>		
17.08.2021	20,00 €	10.956,36 €
05.03.2021	30,00 €	10.769,85 €
<b>Geschäftsjahr 2020</b>		
18.08.2020	20,00 €	10.412,09 €
06.03.2020	60,00 €	10.350,26 €

## Entwicklung Modified Duration



## Entwicklung VaR (99% / 10 Tage)



## Rendite-/Risikokennzahlen \*

<b>Volatilität</b>	3,58 %
<b>Sharpe-Ratio</b>	0,35
<b>Max. Drawdown</b>	-14,18 %
<b>VaR (99% / 10 Tage)</b>	1,39 %
<b>NAV / Anteil</b>	9934,57 EUR
<b>Modified Duration**</b>	4,56 %
<b>Restlaufzeit***</b>	5,10 Jahre

\* - Volatilität und Sharpe-Ratio auf Basis historischer Daten:  
1 Jahr, 14-tägige Renditen; Quelle: Dt. Opp. FO AG  
- Value-at-Risk (VaR, Konfidenzniveau 99%, Haltedauer 10 Tage)  
Quelle: DWS  
- Max. Drawdown seit Auflage  
\*\* EUR-Anleihen inkl. Future-Positionen  
\*\*\* EUR-Anleihen ohne Berücksichtigung der Nachranganleihen

Die Anlagestrategie des Fonds wurde zum 15.08.2023 umgestellt, seitdem investiert der Fonds in Anleihen mit einem Schwerpunkt auf Green Bonds nach dem anerkannten ICMA Standard (Green Bonds Principles) sowie Liquidität. Mindestens 80% des Fondsvolumens müssen dabei stets in Green Bonds gehalten werden. Der Fonds richtet sich an sehr konservative Anleger, deren Anlageziele in der Generierung von (Zins-)erträgen und der Beachtung von Nachhaltigkeitskriterien liegt. Mit einem Nachhaltigkeitsansatz (Artikel 8 Fonds, MiFID 2: Mindestanteil nachhaltiger Investitionen nach der Offenlegungsverordnung (SFDR)) in Kombination mit dem Fokus auf Green Bonds kann zudem die Transformation der Wirtschaft in verschiedenen Bereichen wie z.B. erneuerbare Energie oder Kreislaufwirtschaft unterstützt werden. Bei den ICMA Green Bond Principles handelt es sich um eine Sammlung freiwilliger Leitlinien mit dem Auftrag und der Vision, den internationalen Kapitalmarkt bei der Finanzierung des Wandels hin zu ökologischer Nachhaltigkeit zu fördern.

### Wichtige Hinweise zum Thema Nachhaltigkeitsreporting und ESG

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachhaltiges Investieren geht für uns stets einher mit einer maximalen Transparenz.

Aus diesem Grund ist es uns ein besonderes Anliegen, Ihnen regelmäßig mit unserem nachfolgenden Nachhaltigkeitsbericht die Entwicklung unserer Investitionen offenzulegen. Durch die Kooperation mit unserem Datenlieferanten ISS STOXX, eine erfahrene und am Markt etablierte unabhängige ESG-Rating Agentur, zielen wir auf Objektivität ab, die eine kontinuierliche Authentizität unseres Reportings sicherstellt. Dies ermöglicht uns zudem, unsere erreichte Wirkung noch weiter zu verbessern und somit unseren gesellschaftlichen Verpflichtungen nachzukommen.

Das Nachhaltigkeitsreporting an sich ist dabei in drei Teilbereiche gegliedert:

Einführend informiert Sie unser Reporting über die grundlegende Datenabdeckung, die zu Grunde liegende Benchmark und gibt Ihnen einen generellen Überblick über das Abschneiden des investierten Fonds im Bereich der drei Nachhaltigkeitsdimensionen Umwelt, Soziales und Governance in Form des ESG Performance Scores. Gleiches gilt für die Klimarisiken und -chancen (Carbon Risk Rating), denen das Portfolio unterliegt.

Im zweiten Teilabschnitt wird die tatsächliche Auswirkung des Fonds auf die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (SDGs) übergreifend und im Detail untersucht.

Im letzten Teilabschnitt erfolgt eine detaillierte Analyse klimarelevanter Chancen und Risiken in Form der dem Fonds unterliegenden Treibhausgasemissionen, dessen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks sowie des prognostizierten Portfolioemissionspfads gegenüber globalen Klimaszenariobudgets.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Erkunden Ihres Beitrags zu einer nachhaltigeren Zukunft in Form Ihres Investments im FOS Focus Green Bonds.

Ihre Deutsche Oppenheim Family Office AG

#### **Disclaimer Nachhaltigkeit:**

Derzeit fehlt es an einheitlichen Kriterien und einem einheitlichen Marktstandard zur Bewertung und Einordnung von Finanzdienstleistungen und Finanzprodukten als nachhaltig. Dies kann dazu führen, dass verschiedene Anbieter die Nachhaltigkeit von Finanzdienstleistungen und Finanzprodukten unterschiedlich bewerten. Zudem gibt es aktuell neue Regulierungen zum Thema ESG (Environment = Umwelt, Social = Soziales, Governance = Unternehmensführung) und Sustainable Finance (nachhaltige Finanzwirtschaft), die noch konkretisiert werden müssen, sowie noch nicht finalisierte Regulierungsvorhaben, die dazu führen können, dass gegenwärtig als nachhaltig bezeichnete Finanzdienstleistungen und Finanzprodukte die künftigen gesetzlichen Anforderungen an die Qualifikation als nachhaltig nicht erfüllen.

# 1.6 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Focus Green Bonds

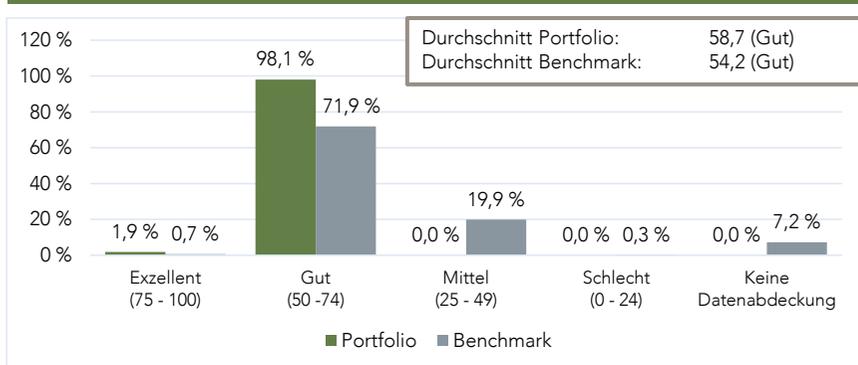
## Allgemeines

	Titelanzahl	Abdeckung Reporting <sup>1</sup>
Portfolio	56	100,0 %
Benchmark <sup>2</sup>	3688	92,8 %

## Verstöße gegen unterliegenden Nachhaltigkeitsfilter

		Benchmark:
Portfolio	0,0 %	100 % Bloomberg Barclays € Corp. Bond Index <sup>2</sup>
Benchmark	37,4 %	

## ESG<sup>2</sup> Performance Score<sup>3</sup>



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06.2024

1) Das Nachhaltigkeits-Reporting greift lediglich auf liquide Wertpapiere bzw. deren Emittenten zurück. Andere Vehikel werden nicht vom Reporting-Universum erfasst und führen demnach zu einer Abdeckungsquote von <100 %.

2) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.

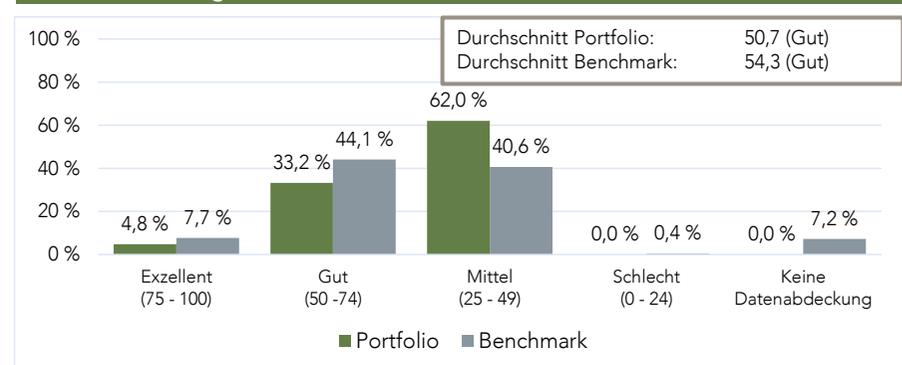
3) Der ESG Performance Score bietet eine detaillierte Bewertung der Umwelt-, Sozial- und Governance-Leistungen eines Unternehmens anhand von über 700 zumeist branchenspezifischen Indikatoren auf einer Skala von 0 bis 100.

## Top & Bottom 3 nachhaltige Emittenten<sup>2</sup> im Portfolio

Emittent	Land	Branche	ESG Performance Score <sup>3</sup>
TERNA Rete Elett.Naz. SpA	Italien	Versorger	77,0
Swisscom AG	Schweiz	Telekommunikation	67,6
Berlin Hyp AG	Deutschland	Finanzwesen	67,1
Westpac Banking Corp.	Australien	Finanzwesen	51,5
Commerzbank AG	Deutschland	Finanzwesen	51,4
Italien	Italien	Staat	50,2



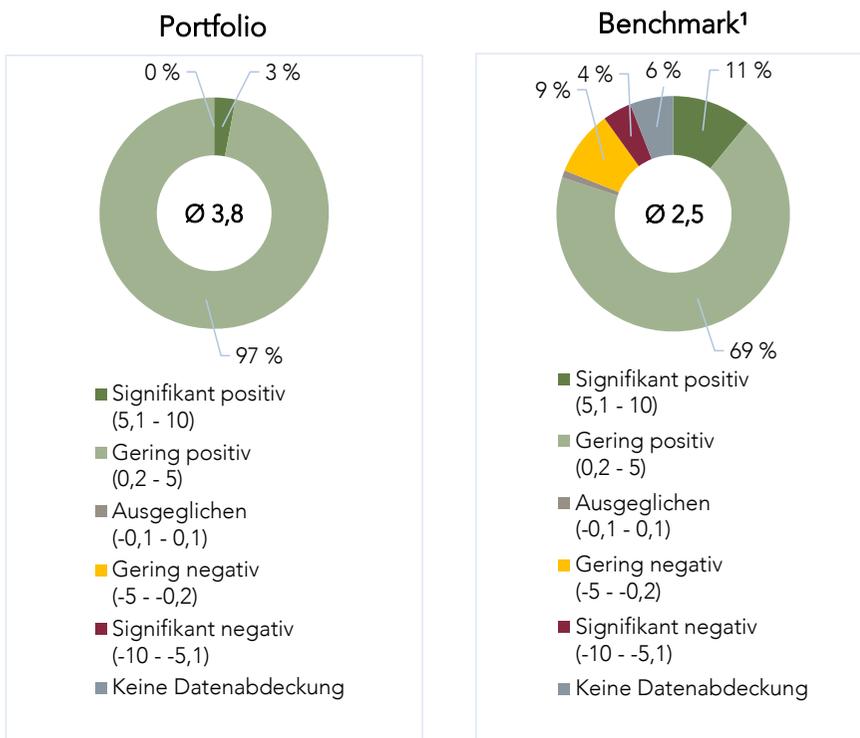
## Carbon Risk Rating<sup>4</sup>



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06.2024

4) Das Carbon Risk Rating bewertet die Exponiertheit eines Emittenten gegenüber Klimarisiken und -chancen auf einer Skala von 0 bis 100. Dabei untersucht es auch, ob diese so gehandhabt werden, dass damit verbundene Chancen genutzt und Risiken vermieden oder abgeschwächt werden.

## SDG<sup>1</sup> Impact Analyse<sup>1</sup>



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06..2024

1) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.

2) Das SDG Impact Reporting bewertet die Auswirkungen auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs) durch die Analyse von drei Säulen: Produkte und Dienstleistungen, operatives Management sowie Beteiligung an und die Reaktion auf Kontroversen. Die Skala reicht dabei von -10 (erhebliche negative Auswirkungen) bis +10 (erhebliche positive Auswirkungen).

## Top & Bottom 3 Emittenten<sup>1</sup> nach SDG Impact im Portfolio

Emittent	Land	Branche	SDG Impact Rating <sup>2</sup>
TERNA Rete Elettrica	Italien	Versorger	6,9
Muenchener Hypothekenbank	Deutschland	Finanzwesen	5,0
Berlin Hyp AG	Deutschland	Finanzwesen	5,0
Banco Santander SA	Frankreich	Finanzwesen	2,7
Deutsche Bank AG	Deutschland	Finanzwesen	2,2
Vonovia SE	Deutschland	Immobilien	1,8

Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06.2024

## Regulatorische Informationen

➤	Artikel-Klassifizierung gemäß EU-Offenlegungsverordnung <sup>1</sup> :	Artikel 8
➤	Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen (PAIs <sup>1</sup> ):	Ja
➤	Anteil nachhaltiger Investitionen i.S.d. Offenlegungsverordnung:	98,43 %

## 1.6 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Focus Green Bonds



Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06.2024

1) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.

 = Spannweite des Portfolios

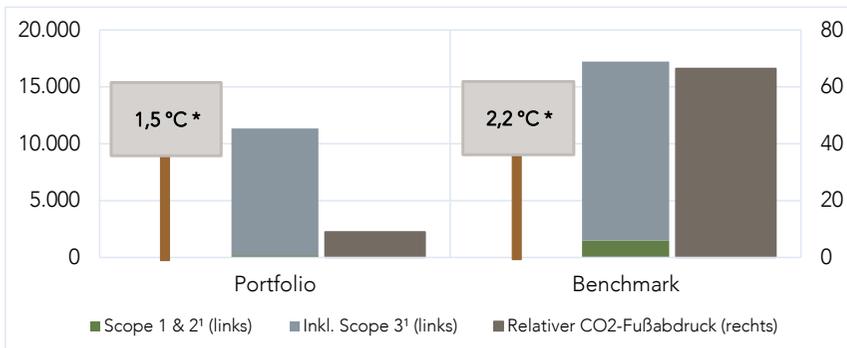
# 1.6 Nachhaltigkeitsbericht - FOS Focus Green Bonds

## CO<sub>2</sub>-Fußabdruck - Portfolioübersicht

	Abdeckung Reporting	Carbon Risk Rating <sup>2</sup>
Portfolio	97,2 %	52
Benchmark <sup>1</sup>	98,9 %	54

## Analyse der Treibhausgasemissionen

Treibhausgasemissionen in t Treibhausgasemissionen in t pro Mio. EUR Portfoliowert



\*auf Basis des Portfolios prognostizierter Temperaturanstieg bis zum Jahr 2050

## Top 3 Emittenten<sup>1</sup> mit dem größten CO<sub>2</sub>-Fußabdruck

Emittent	Land	Branche	Emissionsanteil im PF
ZF Friedrichshafen AG	Deutschland	Industrie / Automobil	53,16 %
Smurfit Kappa Group Plc	Irland	Industrie	24,56 %
TERNA Rete Elett. Naz. SpA	Italien	Versorger	18,36 %

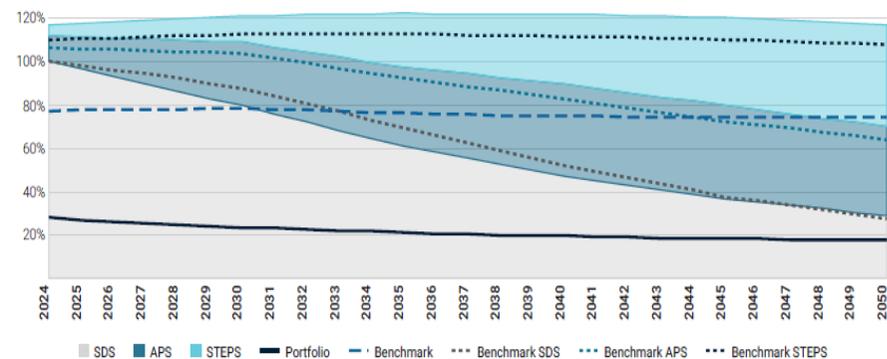
Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06.2024

- 1) Eine ausführliche Erläuterung finden Sie im Glossar dieser Präsentation.
- 2) Eine Erläuterung finden Sie auf S. 21 der Präsentation, Fußnote Nr. 4).

## Top & Bottom 3 Carbon Risk Rating<sup>2</sup> Emittenten

Emittent	Land	Branche	Carbon Risk Rating <sup>2</sup>
Swisscom AG	Schweiz	Telekommunikation	80 ↑
Münchener Hypothekbank	Deutschland	Finanzwesen	76 ↑
Berlin Hyp AG	Deutschland	Finanzwesen	76 ↑
Commerzbank AG	Deutschland	Finanzwesen	39 ↓
BNP Paribas SA	Frankreich	Finanzwesen	40 ↓
UniCredit SpA	Deutschland	Finanzwesen	41 ↓

## Prognose: Portfolio-Emissionspfad gegenüber diversen Klimaszenariobudgets

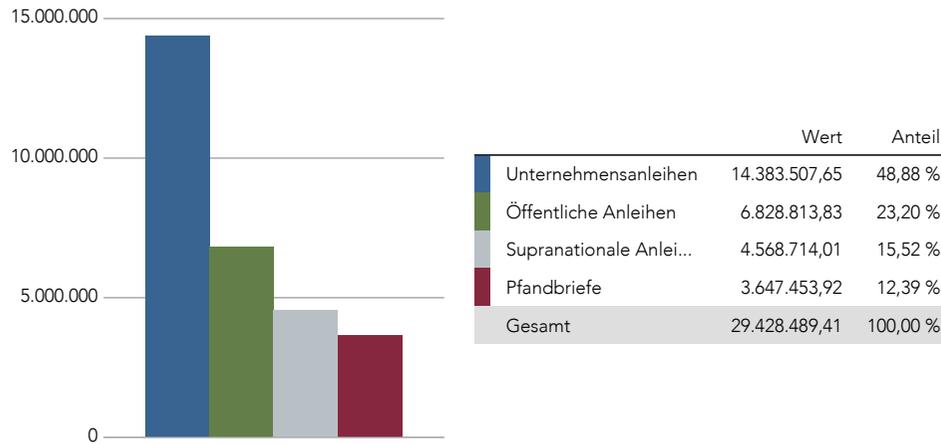


Die Analyse zur Einhaltung unterschiedlicher Klimaszenarien vergleicht die aktuellen und zukünftigen Treibhausgasemissionen des Portfolios mit den Emissionsbudgets des IEA<sup>1</sup>-Szenarios für Nachhaltige Entwicklung (SDS<sup>1</sup>), des Szenarios angekündigter politischer Zusagen (APS<sup>1</sup>) und des Szenarios bereits implementierter politischer Klimaziele (STEPS<sup>1</sup>). Das Abschneiden wird als der Prozentsatz des zugewiesenen Budgets für das Portfolio und die Benchmark dargestellt.

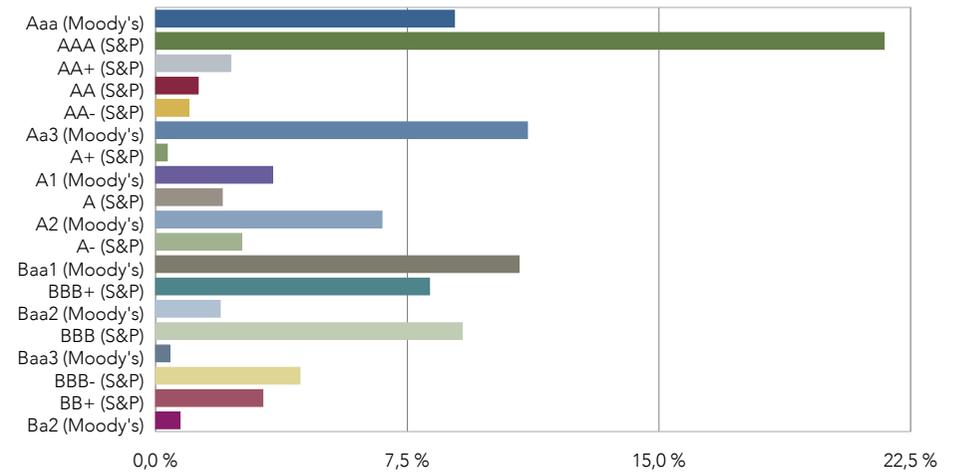
Quelle: Institutional Shareholder Services Inc., Stand: 30.06.2024

# 1.7 Anleihen- und Emittentenstruktur

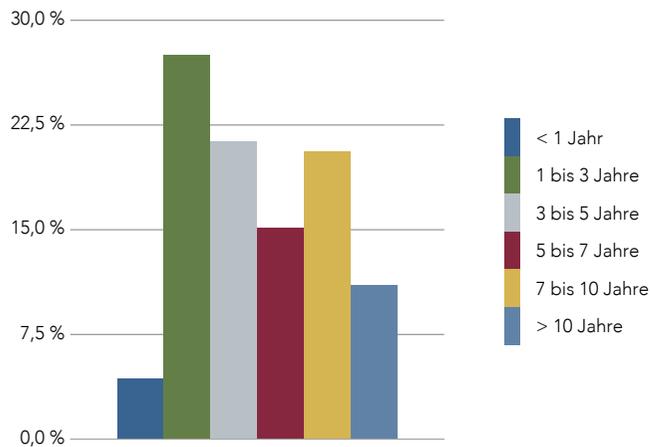
Anleihen-kategorie



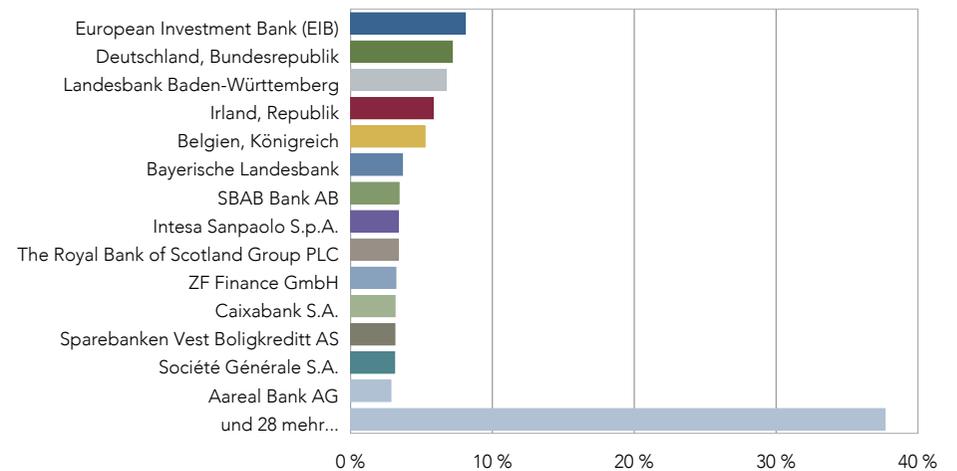
Ratingstruktur



Anleihen nach Restlaufzeit



Emittentenstruktur



## 2 Glossar, Rating & Wichtige Hinweise

## 2.1 Glossar und Rating - FOS Focus Green Bonds

BEGRIFF	DEFINITION
Alternative Investments	Überbegriff für Anlagen, die sich nicht den traditionellen Anlageklassen Aktien und Anleihen zuordnen lassen. (z.B. Währungs-, Rohstoff- und Immobilienanlagen)
APS	Actual political scenrio - aktuelles politisches Szenario
Asset-Allokation	Aufteilung des angelegten Vermögens in verschiedene Anlageklassen, wie z. B. Aktien, Anleihen, Währungen und Rohstoffe.
Basispunkt (Bp.)	Ein Basispunkt entspricht 1/100 Prozent
Benchmark	Vergleichsmaßstab oder Bewertungsmethode für die Messung des Anlageerfolges eines Fonds. Üblicherweise wird als Benchmark der jeweils marktrelevante Aktien- oder Rentenindex verwendet. Ziel des Fondsmanagers ist es, eine bessere Wertentwicklung als der zugrunde gelegte Index zu erzielen.
BIP	Bruttoinlandsprodukt
Bloomberg Barclays Euro Corporate Bond Index	Der Bloomberg Barclays Euro Aggregate Bond Index bietet Zugang zu in Euro denominierten Anleihen, die in Märkten der Eurozone bösennotiert sind.
CAC40 Index	CAC 40 ist ein französischer Leitindex der 40 führenden französischen Aktiengesellschaften, die an der Pariser Börse gehandelt werden. CAC steht für Cotation Assistée en Continu. Es handelt sich im Gegensatz zum DAX um einen Kursindex, Dividenden fließen nicht in den Index ein.
Carbon Risk Rating	Das Carbon Risk Rating bewertet die Exponiertheit eines Emittenten gegenüber Klimarisiken und -chancen auf einer Skala von 0 bis 100. Dabei untersucht es auch, ob diese so gehandhabt werden, dass damit verbundene Chancen genutzt und Risiken vermieden oder abgeschwächt werden.
Emittent	Ein Emittent ist ein Herausgeber von Wertpapieren. Bei Aktien handelt es sich dabei um Unternehmen; bei Anleihen kann es sich um Unternehmen, öffentliche Körperschaften, den Staat und andere Institutionen handeln.
ESG (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung)	Englische Abkürzung für „Environment, Social, Governance“, Betrachtung ökologischer und sozial-gesellschaftlicher Kriterien sowie der Art der Unternehmensführung
ESG Performance Score	Der ESG Performance Score bietet eine detaillierte Bewertung der Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungs-Leistungen eines Unternehmens anhand von über 700 zumeist branchenspezifischen Indikatoren auf einer Skala von 0 bis 100.
ESG Rating	Das ESG-Rating gibt Auskunft darüber, wie nachhaltig ein Emittent (z.B. Unternehmen) oder Finanzprodukt (z.B. Anleihe) ist, bzw. inwiefern die ESG-Kriterien innerhalb eines Unternehmens umgesetzt werden. Basierend auf dem ESG-Rating können Investoren somit feststellen, ob ein potenzielles Investment die eigenen Anforderungen an ein nachhaltiges Anlagemanagement erfüllt.
EURO STOXX 600	Der STOXX Europe 600 oder STOXX 600 ist ein Aktienindex der 600 größten europäischen Unternehmen.
Future	Ein standardisierter Vertrag mit einer Gegenpartei, ein Wertpapier in der Zukunft zu einem heute definierten Preis zu kaufen / verkaufen
Governance	Unternehmensführung
High Yield Anleihe / Hochzinsanleihen	Hochzinsanleihen / High-Yield-Anleihen sind Anleihen mit einem Rating unterhalb von Investment-Grade (Non-Investment-Grade). Sie werden überwiegend von Unternehmen ausgegeben. Investment-Grade steht für eine gute bis sehr gute Bonität von Emittenten. Ratingangaben können einen Anhaltspunkt für die Bonität eines Unternehmens darstellen. Sie sind stichtagsbezogen und können sich daher ändern. Ratingangaben alleine lassen keine abschließende Aussage über die Bonität eines Unternehmens zu.

## 2.1 Glossar und Rating - FOS Focus Green Bonds

BEGRIFF	DEFINITION
ICMA Green Bond Principles	Hierbei handelt es sich um eine Sammlung freiwilliger Leitlinien mit dem Auftrag und der Vision, den internationalen Kapitalmarkt bei der Finanzierung des Wandels hin zu ökologischer Nachhaltigkeit zu fördern.
Inflation-Linked-Bonds / inflationsexponierte Anleihe	Bei sogenannten inflationsgebundenen oder inflationsgeschützten Anleihen oder auch Realzinsbonds ist die Höhe der Zinszahlung an die Entwicklung der Verbraucherpreise gebunden. Dementsprechend steigt die Zinsausschüttung bei einer Inflation an und fällt bei einer Deflation.
Impact Analyse	Auswirkungsanalyse / Folgenabschätzung
International Energy Agency (IEA)	Die internationale Energieagentur ist eine Kooperationsplattform im Bereich der Erforschung, Entwicklung, Markteinführung und Anwendung von Energietechnologien. Außerdem verfügt die Agentur über strategische Ölreserven, mit denen sie in den Ölmarkt eingreifen kann.
Investment Grade (IG)	Anleihen mit Investmentgrade Rating gelten nach Einschätzung von Rating-Agenturen als Anlagen mit mindestens mittlerer Qualität (i.d.R. BBB) bzw. entsprechen im Durchschnitt einer guten Anlage, für die bei Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage aber mit Verlusten zu rechnen ist.
Kerninflation	Volkswirtschaftliches Konzept zur Messung der Inflation, das die Preisänderungen bestimmter Güter nicht berücksichtigt
Leitzinsen	Die Leitzinsen sind von Zentral- bzw. Notenbanken festgelegte Zinssätze, zu denen sich Geschäftsbanken von diesen Geld leihen oder überschüssige Reserven anlegen können.
Liquidität	Wird in drei Zusammenhängen benutzt: Der von Zentralbanken dem Finanzsystem zur Verfügung gestellten zusätzlichen liquiden Mittel. Der Möglichkeit, Vermögenswerte schnell und in großem Umfang liquidieren zu können oder liquide Anlage in einem Vermögen.
Magnificent 7	Die glorreichen Sieben: Apple, Microsoft, Alphabet, Amazon, Nvidia, Meta und Tesla
Markit iBoxx Euro Covered 1 - 10 Y	Anleiheindex, der auf Euro lautende Pfandbriefe mit Laufzeiten von 1 bis 10 Jahren abbildet
Markit iBoxx Euro Liquid Corporate	Anleiheindex, der auf Euro lautende Unternehmensanleihen der Eurozone abbildet.
Markit iBoxx Euro Sovereigns 1 - 10 Y	Anleiheindex, der auf Euro lautende Staatsanleihen der Euro-Länder mit Laufzeiten von 1 bis 10 Jahren abbildet
Maximum Drawdown	Maximaler historischer oder simulierter Verlust einer Anlage innerhalb eines vordefinierten oder variablen Zeitfensters.
Median Score	Medianwert. Der Wert, der genau in der Mitte einer Datenverteilung liegt, nennt sich Median. Die eine Hälfte aller Individualdaten ist immer kleiner, die andere größer als der Median.
MIFID 2	Markets in Financial Instruments Directive II - Gegenstand ist der Handel mit Wertpapieren und soll den Verbrauchern mehr Transparenz und Schutz bei Wertpapieranlagen verschaffen.
Modified Duration	Kennzahl für die prozentuale Kursänderung einer Anleihe in Abhängigkeit von einer Marktzinsveränderung
MTD	Vergleich vorheriger Monat
Nachrangnanleihen	Höherverzinsten festverzinsliche Wertpapiere, die aus Fremd- und Eigenkapital bestehen. Investoren werden am Ertrag des Emittenten beteiligt, Rückzahlungsansprüche werden aber im Fall einer Insolvenz mit Nachrang gegenüber anderen Gläubigern berücksichtigt.
NASDAQ	Die Nasdaq mit Sitz in New York ist die größte elektronische Börse in den USA, gemessen an der Zahl der notierten Unternehmen. Der Name ist ein Akronym für National Association of Securities Dealers Automated Quotations
Nettoinventarwert (NAV)	Der Preis des Fonds pro Anteil. Er bezeichnet den Wert des Fondsvermögens abzüglich seiner Verbindlichkeiten dividiert durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile

## 2.1 Glossar und Rating - FOS Focus Green Bonds

BEGRIFF	DEFINITION
Offenlegungsverordnung	Die Verordnung (EU) Nr. 2019/2088 Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR)) , Langname Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, ist eine EU-Verordnung über die Veröffentlichung von Informationen der Finanzmarktteilnehmer zur Nachhaltigkeit ihrer Investitionsentscheidungen. Die Verordnung regelt die Offenlegungspflichten von Finanzdienstleistern bzgl. der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsthemen in ihren Strategien, Prozessen und Produkten.e soll die Transparenz darüber erhöhen, wie Finanzmarktteilnehmer Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen in ihre Investmententscheidungen und -empfehlungen integrieren.
Performance	Wertentwicklung
Pfandbrief	Anleihen die ähnlich Forderungsbesicherten Wertpapieren u.a. durch Hypothekendarlehen und öffentliche Pfandbriefe abgesichert sind
Principal Adverse Impacts on Sustainability (PAIs)	PAIs sind die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und können nach den Oberkategorien Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigungsthemen klassifiziert werden. Hierbei handelt es sich um eine optionale Nachhaltigkeitspräferenz, die gemäß der MiFID II. Regulierung entstanden ist.
Rating	Standardisierte Beurteilung der Bonität des Emittenten und seiner Schuldtitel durch spezialisierte Agenturen
Rendite	Die Rendite ist eine Kennzahl zur Verdeutlichung des Erfolges einer Kapitalanlage. Sie gibt den Ertrag einer Vermögensanlage üblicherweise für ein Jahr wieder und wird in Prozent ausgedrückt
Russel 2000	Der Russell 2000 ist ein weltweit beachteter Aktienindex für Nebenwerte. In ihm sind die 2000 kleinsten nach Marktkapitalisierung gewichteten US-Unternehmen des Russell 3000 gelistet.
S&P 500 Index (SPX)	Marktkapitalisierungsgewichteter Index, der die 500 führenden notierten Unternehmen der USA abbildet
Scope 1, Scope 2 und Scope 3	Scope 1 Emissionen sind direkte Emissionen aus eigenen oder kontrollierten Quellen. Scope 2 Emissionen sind indirekte Emissionen aus der Erzeugung von eingekaufter Energie. Scope 3 Emissionen sind alle indirekten Emissionen (außer Scope 2), die in der Wertschöpfungskette des berichtenden Unternehmens entstehen, einschließlich der vor- und nachgelagerten Emissionen.
SDG (Sustainable Development Goals)	Ziele für nachhaltige Entwicklung. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen, welche weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen.
SDG Impact Rating	Das SDG Impact Rating bietet ein ganzheitliches System von Kennzahlen, mit dem die Wirkung auf die UN-Ziele für nachhaltigen Entwicklung (SDGs) als Referenzrahmen bewertet werden. Das Rating misst, in welchem Ausmaß Unternehmen negativer externer Effekte in ihren Betrieben über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg managen, um nachteilige Auswirkungen zu minimieren („keinen Schaden anrichten“), während gleichzeitig bestehende und sich abzeichnende Möglichkeiten genutzt werden, mit ihren Produkten und Dienstleistungen zur Erreichung der nachhaltigen Entwicklungsziele beizutragen.
SDS (Sustainable Development Scenario)	Das nachhaltige Entwicklungsszenario der Internationalen Energie Agentur (IEA) skizziert eine grundlegende und ganzheitliche Umgestaltung des globalen Energiesystems und zeigt, wie die Welt ihren Kurs ändern kann, um die drei wichtigsten energiebezogenen SDGs gleichzeitig zu erreichen. Um das globale Temperaturziel zu erreichen, fordert das Pariser Abkommen, dass die Emissionen so bald wie möglich ihren Höchststand erreichen und danach rasch abnehmen, sodass in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts ein Gleichgewicht zwischen den anthropogenen Emissionen und dem Abbau durch Senkungen (d. h. Netto-Null-Emissionen) erreicht wird. Alle diese Bedingungen sind durch das nachhaltige Entwicklungsszenario der Internationalen Energie Agentur erfüllt.

## 2.1 Glossar und Rating - FOS Focus Green Bonds

BEGRIFF	DEFINITION
SDS (Sustainable Development Scenario)	Das nachhaltige Entwicklungsszenario der Internationalen Energie Agentur (IEA) skizziert eine grundlegende und ganzheitliche Umgestaltung des globalen Energiesystems und zeigt, wie die Welt ihren Kurs ändern kann, um die drei wichtigsten energiebezogenen SDGs gleichzeitig zu erreichen. Um das globale Temperaturziel zu erreichen, fordert das Pariser Abkommen, dass die Emissionen so bald wie möglich ihren Höchststand erreichen und danach rasch abnehmen, sodass in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts ein Gleichgewicht zwischen den anthropogenen Emissionen und dem Abbau durch Senkungen (d. h. Netto-Null-Emissionen) erreicht wird. Alle diese Bedingungen sind durch das nachhaltige Entwicklungsszenario der Internationalen Energie Agentur erfüllt.
SFDR (Sustainable Finance Disclosure Regulation)	Offenlegungsverordnung für nachhaltige Finanzen. Die SFDR soll institutionellen Vermögenseigentümern und Privatkunden helfen, die Nachhaltigkeitsmerkmale von Investmentfonds zu verstehen, zu vergleichen und zu überwachen, indem Nachhaltigkeitsangaben standardisiert werden.
Sharpe-Ratio	Die Sharpe Ratio berücksichtigt neben der Wertentwicklung auch die Schwankungsbreite (Volatilität) eines Fondspreises und setzt beide Größen ins Verhältnis. Im Zähler steht hierbei die so genannte Überschussrendite. Diese ergibt sich aus der Performance des Fonds abzüglich der am Geldmarkt erzielbaren risikolosen Rendite. Im Nenner steht die Standardabweichung der Fondsrendite als Maßzahl für die Volatilität des Fonds.
Small Cap	Aktien mit geringer Marktkapitalisierung
Spread	Differenz zwischen zwei Preisen oder Zinssätzen
STEPS (Das Stated Policies Scenario)	Das Stated Policies Scenario (STEPS) der Internationalen Energie Agentur (IEA) fasst bereits beschlossene oder angekündigte klimapolitische Richtlinien zusammen und zeichnet demnach ein theoretisches, wenngleich bereits beschlossenes, zukünftiges Klimaszenario.
Supranationale Anleihen	Sind festverzinsliche Wertpapiere, die in mehreren Ländern gleichzeitig aufgelegt werden, zum Beispiel Eurobonds. Von supranationalen Emittenten spricht man, wenn der Anleihengläubiger eine länderübergreifende Institution ist.
United Nations (UN) / United Nations Organisation (UNO)	Die Organisation der Vereinten Nationen, auch UNO, ist ein zwischenstaatlicher Zusammenschluss von 193 Staaten und als globale internationale Organisation ein uneingeschränkt anerkanntes Völkerrechtssubjekt.
US-Treasuries	US-amerikanische Staatsanleihen
Volatilität	Die Volatilität basiert auf dem statistischen Konzept der Varianz und entspricht inhaltlich der annualisierten Standardabweichung. Die Volatilität ist hier definiert als die Schwankungsbreite der Veränderungen (Kursentwicklung, Renditeentwicklung) und dient als Risikomaß.
YTD	Im Jahresvergleich
Zielrendite	Die angestrebte Zielrendite ergibt sich aus einer Geldmarktverzinsung

## 2.1 Glossar und Rating - FOS Focus Green Bonds

Anhand von quantitativen und qualitativen Kriterien beurteilen Ratingagenturen die Bonität von Schuldnern oder Wertpapieremissionen und fassen die Bewertung in einem Rating zusammen.

Die Ratings können sich im Zeitablauf jederzeit ändern.

Wichtiger Hinweis zum Umgang mit Ratings: Das Rating ersetzt nicht Ihre Urteilsbildung als Anleger und ist nicht als Kauf- oder Verkaufsempfehlung für bestimmte Wertpapiere zu verstehen. Das Rating ist nur eine wichtige Information, die Sie im Rahmen ihrer Anlageentscheidung berücksichtigen sollten und für Ihre Entscheidungsfindung wichtig sein kann. Es ist ein Faktor neben anderen.

Bonitätsbewertung	S&P	Moody's	Fitch
<b>Sehr gute Anleihen</b>			
Beste Qualität, geringstes Ausfallrisiko	AAA	Aaa	AAA
Hohe Qualität, aber etwas größeres Risiko als die Spitzengruppe	AA+	Aa1	AA+
	AA	Aa2	AA
	AA-	Aa3	AA-
<b>Gute Anleihen</b>			
Gute Qualität, viele gute Investmentattribute, aber auch Elemente, die sich bei veränderter Wirtschaftsentwicklung negativ auswirken können	A+	A1	A+
	A	A2	A
	A-	A3	A-
Mittlere Qualität, aber mangelnder Schutz gegen die Einflüsse sich verändernder Wirtschaftsentwicklung	BBB+	Baa1	BBB+
	BBB	Baa2	BBB
	BBB-	Baa3	BBB-
<b>Spekulative Anleihen</b>			
Spekulative Anleihen, nur mäßige Deckung für Zins- und Tilgungsleistungen	BB+	Ba1	BB+
	BB	Ba2	BB
	BB-	Ba3	BB-
Sehr spekulativ, generell fehlende Charakteristika eines wünschenswerten Investments, langfristige Zinszahlungserwartung gering	B+	B1	B+
	B	B2	B
	B-	B3	B-
<b>Junk Bonds (hoch verzinslich, hoch spekulativ)</b>			
Niedrigste Qualität, geringster Anlegerschutz in Zahlungsverzug oder in direkter Gefahr des Verzugs	CCC	Caa	CCC
	CC	Ca	CC
	C	C	C
Sicherer Kreditausfall, (fast) bankrott	D	-	D

Quelle: Handelsblatt; Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen Stand: Februar 2015

## 2.2 Wichtige Hinweise Monatsreport - FOS Focus Green Bonds

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern dienen lediglich zu Berichtszwecken. Die vollständigen Angaben zum Fonds sind den wesentlichen Anlegerinformationen und dem Verkaufsprospekt, ergänzt durch den jeweiligen letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresbericht zu entnehmen. Diese Unterlagen sind allein verbindlich. Sie sind in deutscher Sprache in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der Deutsche Bank AG, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main, bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main (Kapitalverwaltungsgesellschaft) und bei der Deutsche Oppenheim Family Office AG, Oppenheimstrasse 11, 50668 Köln erhältlich.

Dieser Fonds nimmt entsprechend der gesetzlichen Regelung (Art. 8 der EU Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088) eine Offenlegung im Hinblick auf ökologische und soziale Merkmale, die er berücksichtigt vor. Eine Offenlegung nach Artikel 10 der EU Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 finden Sie unter <https://www.dws.de/de-DE/AssetDownload/Index/?assetGuid=da9d7b85-c464-4a79-b7b2-4a06d4981df5&source=DWS>.

Die Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Alle Meinungsäußerungen geben unsere aktuelle Einschätzung wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben zum Fondsvolumen, zu den Wertpapier- und Kontobeständen des Fonds sowie zu den Werten der im Fonds enthaltenen Wertpapiere können von den von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gemachten Angaben abweichen. In Folge dessen können auch die in diesem Dokument enthaltenen Performance- und Risikokennzahlen von den von der Kapitalverwaltungsgesellschaft berechneten Kennzahlen abweichen. Etwaige in diesem Dokument ausgewiesene negative Kontobestände bestehen in der Regel nur buchhalterisch und nicht valutarisch, da die im Fonds enthaltenen Wertpapiere für die Zwecke dieses Reportings jeweils ab Handelsdatum erfasst werden.

Sofern eine Berichtswährung angegeben ist, werden die Marktwerte und Mittelflüsse für die Berechnung und den Ausweis mit dem zum jeweiligen Bewertungsstichtag respektive Buchungstag vorhandenen Devisenkurs in die Berichtswährung umgerechnet.

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt sind und sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken würden. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die steuerliche Behandlung ist von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt. Es dürfen in Wertpapiere und Geldmarktinstitute folgender Emittenten mehr als 35% des Wertes des Fonds angelegt werden: Bundesrepublik Deutschland, die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen, Europäische Union, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Republik Zypern, Island, Lichtenstein, Norwegen, Australien, Japan, Kanada, Südkorea, Mexiko, Neuseeland, Schweiz, Türkei, Vereinigte Staaten von Amerika.

Auf Grund seiner Zusammensetzung weist der Fonds eine deutlich erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteile können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblich Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein. Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds weder in den Vereinigten Staaten von Amerika noch an oder für Rechnung von US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. US-Personen sind Personen, die Staatsangehörige der USA sind oder dort ihren Wohnsitz haben und/oder dort steuerpflichtig sind. US-Personen können auch Personen- oder Kapitalgesellschaften sein, die gemäß den Gesetzen der USA bzw. eines US-Bundesstaates, Territoriums oder einer US-Besitzung gegründet worden.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika verbreitet werden, die Verbreitung und Veröffentlichung dieses Dokuments sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Dieses Dokument darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Deutsche Oppenheim Family Office AG vervielfältigt, an Dritte weitergegeben oder verbreitet werden.